

Willkommen in Zürich: Natur, Vielfalt und Nachhaltigkeit:

Als stolzer Einwohner dieser wunderschönen Region freue es uns sehr Ihnen die faszinierende Landschaft, die reiche Artenvielfalt und die Naturschutzmassnahmen in Zürich vorstellen. Wir glauben fest daran, dass es in unserer Verantwortung liegt, unsere Gäste über die Schönheit und den Schutz unserer Umwelt zu informieren. Wir hoffen, dass Sie Ihre Zeit hier in vollen Zügen geniessen und gleichzeitig einen positiven Beitrag zur Nachhaltigkeit leisten können.

Landschaft und Natur in Zürich:

Eine Landschaft, die einen Schatz an besonders schönen und wertvollen Landschaften in sich birgt. Dazu gehören das Neeracherried, der Pfäffikersee, der Katzenseen oder die Thurauen. Diese Gebiete haben eine grosse Bedeutung als Lebensraum für Pflanzen und Tiere aber auch als Erholungsraum für den Menschen. Deshalb wurden sie als Naturschutzgebiete unter Schutz gestellt.

Zürich selbst liegt am Zürichsee, einem malerischen Gewässer, umgeben von vielen Hügeln und majestätischen Bergen. Das Zusammenspiel von Wasser und Pflanzen macht Zürich zu einem idyllischen Ort für Naturliebhaber. Geniessen Sie einen Spaziergang an der Seepromenade, atmen Sie die frische Luft ein und bewundern Sie die herrliche Landschaft des Kantons Zürich.

Das sind die Massnahmen zum Naturschutz!

Die Naturschutzbehörde ist damit beauftragt, die gemeindeübergreifenden Naturschutzgebiete zu betreuen. Hauptziel ist die Erhaltung und Förderung der biologischen und landschaftlichen Qualität dieser Gebiete. Dies geschieht durch vielfältige Pflegemassnahmen, für die Pflegepläne erstellt werden, sowie durch Abgeltungen an die Bewirtschafter und die Umsetzung von Aufwertungsmassnahmen. Dabei arbeitet die Fachstelle Naturschutz eng mit Partnern aus Landwirtschaft, Forstwirtschaft, Fischerei, Jagd, Wasserbau, Gemeindeverwaltungen und Naturschutzorganisationen zusammen.

Der Botanische Garten

([Zollikerstrasse 107, 8008 Zürich](#))

Der «neue» Botanische Garten liegt im Park der ehemaligen Schönau-Villa in Riesbach. Seit 1977 ersetzt er den alten, zu klein gewordenen Botanischen Garten am Schanzengraben. Seitdem beherbergt es auf einer Fläche von etwa 53 000 Quadratmetern etwa 9 000 verschiedene Pflanzenarten aus unterschiedlichen Klimazonen der Welt.

Der Botanische Garten ist berühmt für seine drei markanten Kuppelhäuser. Jedes Haus ist einer bestimmten Klimazone (Regenwald, Tieflandregenwald, tropische Trockenzone) gewidmet. Eine weitläufige Wiese und ein Teich laden zum Entspannen ein. Mehrere Themenführungen führen Besucher in die verschiedenen Attraktionen und Besonderheiten des Gartens ein.

Mit mehreren Zonen, die an die Bedürfnisse verschiedener Pflanzen angepasst sind, ist der Garten ein wissenschaftliches Labor, eine Arche für gefährdete Pflanzen und schliesslich eine grüne Entspannungsoase im Zentrum von Zürich.



Die Sukkulenten-Sammlung

([Mythenquai 88, 8002 Zürich](#))

Seit 1931 beherbergt die Sukkulenten-Sammlung in Zürich eine der weltweit grössten und bedeutendsten Spezialsammlungen sukkulenter Pflanzen.

Am Mythenquai, dem Seeufer der Stadt Zürich, befindet sich die wohl bekannteste Sukkulenten-Sammlung der Welt. In sieben Gewächshäusern und einem Steingarten wird eine beeindruckende Vielfalt von über 4400 Arten aus 78 verschiedenen Pflanzenfamilien mit über 20'000 Kakteen gezeigt.

Zu den Sukkulenten, also wasser- und saftspeichernden Pflanzen, gehören neben den Kakteen auch Agaven, Aloen, Dickblattgewächse und viele mehr. Etwa die Hälfte aller bekannten sukkulenten Pflanzenarten der Welt sind hier zu entdecken. Wechselnde Ausstellungen zu botanischen Phänomenen ergänzen das Angebot der Sukkulenten-Sammlung.

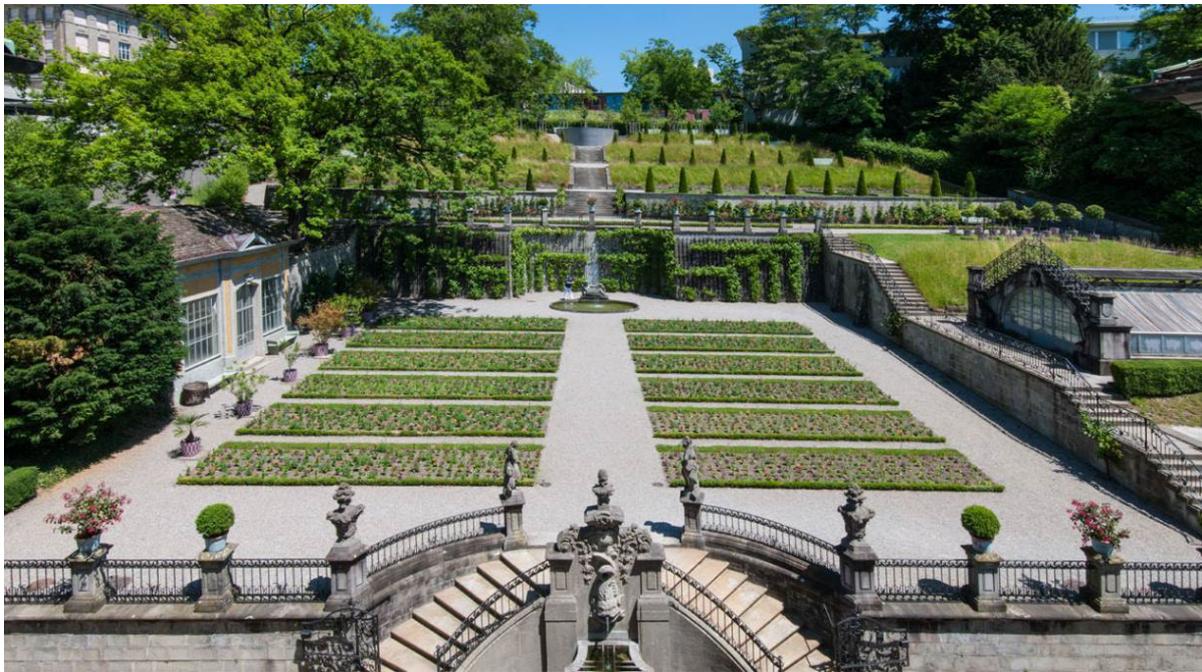
Rechberg Park

([Künstlergasse, 8001 Zürich](#))

Der Rechberg Park in Zürich ist ein malerisches Naherholungsgebiet mit einer reichen Geschichte. Entworfen im Jahr 1790, begeistert der Park heute Besucher mit seinen Terrassen, Mauern und Brunnen.

Der Park ist ein beliebter Treffpunkt für Einheimische und Touristen gleichermaßen und bietet eine grüne Oase der Ruhe inmitten der hektischen Stadt.

Ein Besuch im Rechberg Park ist ein unvergessliches Erlebnis, das die Schönheit der Natur und die Geschichte Zürichs vereint.



Irchelpark

([Hirschwiesenstrasse 10, 8057 Zürich](#))

Wer der Hektik der Grossstadt entfliehen und die Natur geniessen will, ist im Irchelpark genau richtig. Der Irchelpark ist eine Oase der Ruhe und Erholung mit Bäumen und Sträuchern als Sichtschutz zu den umliegenden Strassen. Besonders häufig trifft man hier auf Studierende der Universität Irchel. Denn die Gebäude der Universität befinden sich an bester Lage im oberen Teil des Parks.

Der Park wurde zu Beginn der 1980er Jahre angelegt und hat sich seither zu einem beliebten Naherholungsgebiet in der Stadt Zürich entwickelt. Mit rund 32 Hektaren ist er wohl der grösste neuere Park der Schweiz und hebt sich deutlich von den klassischen, meist klar gegliederten Stadtparks ab.

Im unteren Teil befinden sich ein künstlich angelegter See, in dem sich zahlreiche Fische, Wasservögel und Enten angesiedelt haben, weitläufige Wiesenflächen und ein grosszügiger Spielplatz. Der Wildnis wird bewusst viel Raum gelassen.

Biodiversität, Landschaft und Naturschutzmassnahmen in der Region



Veranstaltungen

Die heimische Flora und Fauna zu erkunden und zu schätzen ist nicht nur ein bereicherndes Hobby sondern auch eine wichtige Methode um das Bewusstsein für Umwelt und Naturschutz zu fördern. In der Stadt Zürich gibt es eine bemerkenswerte Vielfalt an Pflanzen und Tieren, die es zu entdecken gilt. Die Grünagenda der Stadt Zürich (Online-Plattform) dient als zentrale Anlaufstelle für alle, die sich für lokale Veranstaltungen rund um Flora und Fauna interessieren.

Die Aktuelle Agenden finden Sie [hier](#).